Der auf dieser Platte zu bestaunende Reiter sitzt fest und gehalten auf dem sprengenden Pferd, beide Hände am Zügel. Sein Panzer ist reich verziert und wird oben an den Schultern mit Klappen zusammengehalten. Dazu trägt er das Chiton, welches hinter der Schulter aus dem Armloch des Panzers hervorquillt. Der runde, kappenförmige Helm ist mit einem Relief und obenauf mit einem wallenden Busch geschmückt. Dem Reiter mit dem Rücken zugewandt sehen wir die zweite Figur, welche einen ähnlichen, etwas einfacheren Helm trägt, sonst nur mit der weiten und langen Chlamys und Sohlen bekleidet, deren eine er im Begriff ist mit (unsichtbaren) Riemen anzulegen, wozu er sich eines Felsblockes als Stütze bedient. Dabei ist seine Aufmerksamkeit auf die nahenden Reiter von Platte 7 gerichtet.